Hermann von Lingg (1820-1905)

XXVII

Verdammen muß die Menschheit das Verbrechen.
Wofür denn hätte sie sich aufgerichtet
Aus roher Wildheit und die Nacht gelichtet?
Was darf ihr tief Gefühl für Recht bestechen?

Oft wagt's selbst nicht das Mitleid fürzusprechen,
Da selbst die Gnade auf sich selbst verzichtet,
Doch wer hat euch berechtigt und verpflichtet,
Den Mord durch einen grausern Mord zu rächen?

O fragt euch, wie es wohl um euch bestünde,
Hätt' euch erzogen in der gleichen dumpfen
Gemeinschaft euer Los mit Schmach und Sünde?

Halt ein, Sonett! Du wirst kein Richtbeil stumpfen,
Doch »Heil und Sieg der Menschlichkeit« verkünde
Im voraus schon zu künftigen Triumphen!
(101 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/lingg/ausgedi/chap139.html

classtests.com